

## Niederschrift

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Marktausschusses der Gemeinde Zetel am Donnerstag, den 23.04.2015, um 18:00 Uhr im Rathaus Zetel, Sitzungssaal .

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Fahrenhorst

stellv. Vorsitzende/r

Herr Walter Genske

Beigeordnete/r

Herr Heinrich Meyer

Ratsmitglieder

Herr Hans Bitter

Herr Heiner Haesihus

Herr Ingo Logemann

Herr Fritz Schimmelpenning

Herr Michael Weidhüner

Herr Wilhelm Wilken

Von der Verwaltung

Herr Matthias Kraul

(zugleich als Protokollführer)

Herr Olaf Oetken

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Herr Hans-Jürgen Tebben

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Marktausschusses am 29.09.2014
3. Neuenburger Markt 2015 – Programmablauf und Sachstandsbericht
4. Gebührenanpassung „Märkte“ (Mündlicher Vortrag)
5. Zeteler Markt 2014 – Nachbetrachtung
6. Zeteler Markt 2015 – Sachstandsbericht

## 7. Anfragen und Mitteilungen

## **Protokoll:**

**zu 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzender Fahrenhorst eröffnet die Sitzung des Marktausschusses um 18:00 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**zu 2** Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Marktausschusses am 29.09.2014

Protokoll:

Die Niederschrift wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

**zu 3** Neuenburger Markt 2015 – Programmablauf und Sachstandsbericht

Protokoll:

Marktmeister Oetken erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation (ist der Niederschrift als Anlage beigefügt) den Ablauf und die Beschickung des Neuenburger Marktes. Er erklärt, dass der Neuenburger Markt bereits im 10. Jahr auf dem Dörpplatz stattfindet. Die Gewerbeverein Neuenburg wird sich wieder wie gewohnt in den Programmablauf einbringen. Die Beschickung entspricht im Prinzip der, des letzten Jahres. Auch der Scheibenwischer „Beat-Jumper“ der Fa. Glöss wird wieder im Eingangsbereich stehen. Lediglich eine Verlosung konnte für den diesjährigen Markt noch nicht verpflichtet werden.

Herr Hempen vom Oldenburger Schaustellerverband regt an, den Familientag am Montag mit zu bewerben.

#### zu 4

#### Gebührenanpassung „Märkte“ (Mündlicher Vortrag)

Protokoll:

Marktmeister Oetken erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation (ist der Niederschrift als Anlage beigefügt) die beabsichtigte Gebührenanpassung für den Zeteler Markt.

Er erklärt, dass gerade die Kosten für die Abfallentsorgung, Marketing und für den Einsatz des Bauhofes in den letzten Jahren stetig gestiegen sind, und eine Kostendeckung mit der aktuell gültigen Gebührensatzung von 2008 nicht mehr möglich sein wird.

Er schlägt vor, die für die Gebührenberechnung ausschlaggebenden Quotienten im Bereich Ausschank, Zelte, Imbiss und Fisch linear um 0,3 zu erhöhen. Gleichzeitig, aber auch die Kinderfahrgeschäfte um 0,2 zu entlasten. Das würde gegenüber dem Markt 2014 zu Mehreinnahmen von ca. 7000,00 € führen.

Weiter schlägt er vor, die Gebühren auf dem Viehmarkt für Ausschank- und Imbissbetriebe von 7,00 € auf 14,00 € für jeden angegangenen Frontmeter zu erhöhen.

Er erklärt weiter, dass man den Bereich Märkte aufgrund der Höhe ihrer Einnahmen als einen „Betrieb gewerblicher Art“ bezeichnen muss und die Gemeinde Zetel somit umsatzsteuerpflichtig sei. Auf die fälligen Gebühren sind somit zukünftig auch Umsatzsteuern zu zahlen. Für die Schausteller sei dies keine weitere Belastung, da diese dort als durchlaufender Posten behandelt werden. Für die Gemeinde Zetel hat dieses Verfahren jedoch den Vorteil, dass diese auch vorsteuerabzugsberechtigt ist, was wiederum zu einer Verringerung der Ausgaben führt.

Er ergänzt weiter, dass dieses Verfahren jedoch zurzeit noch durch einen externen Steuerberater geprüft werde. Mit dem Ergebnis sei in den nächsten Tagen zu rechnen, so dass in der nächsten Sitzung des Wirtschafts-, Finanz- und Feuerschutzausschusses über die Satzung beraten werden kann.

Rastmitglied Meyer regt an, über eine Verringerung des Quotienten für die Großfahrgeschäfte nachzudenken, damit der Zeteler Markt auch weiterhin für diese interessant bleibt. Weiter regt er an, die Fisch- und Imbissbetriebe gleich zu bewerten.

Ratsmitglied Weidhüner wundert sich über den niedrigen Quotienten bei Verlosungsbetrieben. Seiner Meinung nach erzeugen diese schließlich viel Müll und verursachen so entsprechend auch ein Großteil der Kosten. Marktmeister Oetken erklärt, dass bei der Festlegung der Quotienten der Umsatz das entscheidende Kriterium für die Höhe sei.

Ratsmitglied Bitter fragt nach, ob auch der Wochenmarkt von der Umsatzsteuerpflicht betroffen ist. Marktmeister Oetken erklärt, das zunächst nur die Jahrmärkte betroffen seien. Für den Wochenmarkt gibt es eine eigene Gebührensatzung.

Auf Nachfrage erklärt Herr Oetken dass der Neuenburger Markt 2014 noch ohne Umsatzsteuer abgerechnet wird. Die neue Gebührensatzung wird erst nach dem Neuenburger Markt in Kraft treten.

## **zu 5** Zeteler Markt 2014 – Nachbetrachtung

Protokoll:

Marktmeister Oetken berichtet aus Sicht der Verwaltung über einen insgesamt positiven Verlauf des Zeteler Marktes 2014 und verweist auf den Rückblick auf der Homepage [www.zeteler-markt.de](http://www.zeteler-markt.de).

Hervorzuheben ist der der reibungslose und problemlose Umzug der Marktwache des Rettungsdienstes vom Rathaus in die große Sporthalle. Hier seien nur kleinere Probleme aufgetreten die entweder gleich, oder beim nächsten Markt ohne großen Aufwand zu lösen seien.

Bewährt haben sich auch wieder die Präventionsmaßnahmen im Vorfeld des Marktes und die Alkoholkontrollen auf dem Marktgelände. Auch das Sicherheitskonzept, das gemeinsam mit der Polizei, der Feuerwehr und den Security-Diensten ausgearbeitet wurde, hat gegriffen. Hilfreich dabei ist natürlich auch, dass einige Schausteller selbst Sicherheitsdienste einsetzen.

Auch der Bauwagen als Anlaufstation für Jugendliche, der seitens der Jugendpflege beim REWE-Markt zum 7. Mal aufgestellt wurde, wurde wiederum viel genutzt.

Die Backstage-Tour mit mehr als 20 Teilnehmern war wieder ein großer Erfolg und soll in diesem Jahr wieder durchgeführt werden.

Aus Sicht der Schausteller berichtet Karl-Heinz Hempen vom Oldenburgischen Schaustellerverband ebenfalls von einem positiven Zeteler Markt. Ihn seien keine Beschwerden zu Ohren gekommen.

**zu 6** Zeteler Markt 2015 – Sachstandsbericht

Protokoll:

Marktmeister Oetken berichtet kurz über den Sachstand der Planungen für den Zeteler Markt 2015. Bis heute seien insgesamt 91 Bewerbungen für Fahr- und Laufgeschäfte eingegangen. Die Anzahl der Bewerbungen entspricht im Großen und Ganzen der vom letzten Jahr. Die Zusagen an eine Auswahl von Lauf und Fahrgeschäften sind bereits verschickt und man warte auf die Bestätigungen. Als Attraktion hat die Firma Zinnecker mit der XXL Schaukel „BEST XXL EXCLUSIVE“ ihr Kommen bereits zugesagt. Die Bewerbungsfrist für die übrigen Geschäfte läuft noch bis zum 30.04.2015.

**zu 7** Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Marktmeister Oetken berichtet, dass ab Ende Mai ein Käsestand den Wochenmarkt beschicken wird.

Protokollführer

Lauxtermann  
Bürgermeister